

# Niederschrift

der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung Klinkrade am Mittwoch,  
den 25. Februar 2009 im Feuerwehrhaus "Am Schäferkaten 4".

Anwesend:	Bürgermeister	Ernst-August Bruhns
	1. stellvertr. Bürgermeister	Detlef Grot
	2. stellvertr. Bürgermeister	Hans-Jürgen Pein
	Gemeindevertreter	Reinhard Hansen
	Gemeindevertreter	Michael Osterloh
	Gemeindevertreter	Rolf Pein
	Gemeindevertreterin	Kirsten Peters
	Gemeindevertreter	Norbert Redder
	Gemeindevertreter	Nils Vaßholz
	Protokollführerin:	Petra Osterloh

## Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift
  - a) vom 02.12.2008
  - b) vom 17.12.2008
4. Änderung/Ergänzung der Tagesordnung
5. Berichte
  - a) des Bürgermeisters
  - b) aus den Ausschüssen
  - c) aus den Arbeitsgruppen
6. Heizwerk Klinkrade  
hier: Beschlussfassung über Beauftragung einer Machbarkeitsstudie zur Wärmeversorgung der Gemeinde
7. Turnhalle  
hier: Beschlussfassung über Beauftragung eines Energieberaters zur energetischen Sanierung der Turnhalle
8. Europawahl  
hier: Mitglieder für den Wahlvorstand
9. Aufstellung von Mülleimern und Hundekot-Tütenstationen
10. Reinigung von Straßengräben an Gemeindestraßen

## 11. Verschiedene

### **B e g i n n   d e r   S i t z u n g**

#### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Anwesenheit sowie der Beschlussfähigkeit**

Um 20.03 Uhr eröffnet der Bürgermeister die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertreter fest.

#### **TOP 2 Einwohnerfragezeit**

Herr Dirk Jonscher fragt, ob es zum Tagesordnungspunkt 5 und 6 Erläuterungen gibt. Dies wurde vom Bürgermeister bestätigt. Es gab keine weiteren Fragen.

#### **TOP 3 Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung**

**a) vom 02.12.2008**

**b) vom 17.12.2008**

Beide Niederschriften waren ohne Einwände

#### **TOP 4 Änderung/Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird im nächsten Punkt um die Berichte ergänzt, dadurch verschieben sich alle weiteren TOP um einen Punkt nach unten.

#### **TOP 5 Berichte**

**a) des Bürgermeisters**

Das Ergebnis der Untersuchung der Klärteiche nach SÜVO am **27. November** war ausreichend.

Die im **November 2008** von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr durchgeführte Hausammlung für den Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge erbrachte 339,64 €. Bedankt hatte sich der Bürgermeister bereits bei den Kameraden auf der Herbstversammlung der Freiwilligen Feuerwehr.

Zum Seniorennachmittag am **2. Dezember** waren 32 Teilnehmer eingetroffen. Ernst-Udo Haacks aus Nusse gestaltete den Nachmittag mit Liedern und Geschichten, passend zur Advents- und Weihnachtszeit.

Am **4. Dezember** fand in der Mensa des Schulzentrum Sandesneben eine Amtsausschusssitzung statt. Der Amtsvorsteher berichtete folgendes:

- Um den Mensabetrieb, insbesondere die Mittagsverpflegung attraktiver zu gestalten, hat die Gemeindevertretung Sandesneben beschlossen, begrenzt auf 3 Jahre, jedes Mittagessen mit 0,85 € zu bezuschussen. Damit kostet zurzeit ein Mittagessen 1,95 €.
- Bei der AktivRegion Herzogtum Lauenburg e.V. sind vom Vorstand zwei Projekte aus unserem Amtsbereich zur Förderung beschlossen worden. Zum einen der Rosenpark Labenz und zum anderen das Freibad Steinhorst.
- Ein Vertrag über die Archivgemeinschaft der Städte Mölln und Ratzeburg sowie den Ämtern Berkenthin, Breitenfelde, Lauenburgische Seen und Sandesneben-Nusse ist geschlossen worden.

Der Wasserbeschaffungsverband Kastorf hatte zum **16. Dezember** zur Sitzung nach Krummesse in das Dorfgemeinschaftshaus eingeladen. Der Verbandsvorsteher Hinz berichtete u.a.,

- dass der ab Januar 2005 eingeführte Mengenrabatt für Abnahmen ab 1.500 m<sup>3</sup> vom Landesverband und der Aufsichtsbehörde bemängelt worden war. Beide empfehlen, das Wasser zu dem normalen Tarif abzugeben, es besteht aber die Möglichkeit, Sonderverträge mit einzelnen Abnehmern zu schließen, die dann für den Einzelfall auch begründet sein müssen.
- Weiterhin wurde der 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2008 und der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2009 genehmigt.
- Die Ausschreibung der Arbeiten 2009 und 2010 sollen wieder durch das Ing.-Büro ISS ausgeschrieben werden.
- Von den 816 Wasseruhren im Verbandsgebiet, deren Eichzeit ausgelaufen war, wurden 32 Stück überprüft. Diese 32 haben die Prüfung bestanden, so dass bei allen 816 Wasseruhren die Eichzeit um 3 Jahre verlängert wurde. Eine Auswechslung von Wasseruhren war daher für 2008 nicht notwendig.
- Die auf dem Dach der Halle des Wasserbeschaffungsverbandes Kastorf installierte Photovoltaikanlage läuft zur Zufriedenheit.
- Verbandsvorsteher Hinz verabschiedete die bisherigen Mitglieder der Verbandsversammlung aus der Wahlzeit 2003 - 2008. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit im Verband und überreichte den ausgeschiedenen Mitgliedern jeweils ein Präsent.

Am **18. Dezember** war zu einer Kindergarten-Beiratssitzung in den Kindergarten Labenz eingeladen worden, wichtigster Tagesordnungspunkt war der Haushalt 2009.

Der erste Seniorennachmittag in diesem Jahr fand am 6. Januar mit insgesamt 26 Teilnehmern statt. Es wurden Gesellschaftsspiele gespielt.

Im Feuerwehrhaus fand am **13. Januar** die alljährliche Terminplanung statt.

Am **18. Januar** wurde zum Einführungsgottesdienst des neuen und zur Verabschiedung des alten Kirchenvorstandes eingeladen.

Auf einer gemeinsamen Gesprächsrunde der Bürgermeister im Gemeinschaftshaus „Dörphus up den Ruhm“ am **20. Januar** in Wentorf wurde durch das Büro LAN Consult die Abwicklung und das Verfahren zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für eine Breitbandversorgung im Amtsbereich vorgestellt. Im Rahmen dieses Verfahrens werden an alle Haushalte und Gewerbebetriebe Fragebögen verteilt.

Weiterhin folgte noch eine Information durch das Büro e3 planungs gmbh über die Ausweisung neuer Eignungsgebiete für Windenergie im Amtsbereich. Der gesamte Amtsbereich wurde nach geeigneten Flächen geprüft. Es wurde vereinbart, alle bisher bekannten Flächen, die von den Planungsbüros ermittelt wurden, dem Kreis zunächst aufzugeben. In 11 Gemeinden des Amtsbereiches sind Eignungsflächen vorhanden.

Am **28. Januar** fand eine gemeinsame Finanz-, Bau- und Wegeausschusssitzung im Feuerwehrhaus statt, Hauptthema war das Heizwerk Klinkrade.

Der Seniorennachmittag am **3. Februar** wurde von 34 Teilnehmern besucht. Leonhard Hundsdoerfer, ein ehemaliger Landwirt aus Großensee, gab eigene Geschichten und Gedichte aus seinem Leben zum Besten.

Auf einer gemeinsamen Ausschusssitzung von Finanz-, Bau- und Wegeausschuss am **17. Februar** im Feuerwehrhaus stellte die Fa. PROKON GmbH aus Itzehoe die Nutzbarkeit von Windkraftanlagen in der Gemarkung Klinkrade vor. Weitere Tagesordnungspunkte waren Turnhallensanierung und Heizwerk Klinkrade.

Zur goldenen Hochzeit der Eheleute Lieselotte und Ernst Levermann am **21. Februar** überbrachten der 1. stellvertr. Bürgermeister und der Bürgermeister die Glückwünsche und Präsente der Gemeinde und des Amtes.

#### **a) aus den Ausschüssen**

Der Gemeindevertreter Vaßholz, Mitglied im Kindertagenausschuss Labenz, berichtete, dass der Kirchenkreis seine Abrechnung beim Pastor offen legte. Die 12 Kindertagenplätze der Gemeinde sind ausreichend.

#### **c) aus den Arbeitsgruppen**

Hier gab es nichts zu berichten.

#### **TOP 6 Heizwerk Klinkrade**

**hier:** Beschlussfassung über Beauftragung einer Machbarkeitsstudie zur Wärmeversorgung der Gemeinde

Der Bürgermeister verlas die Erläuterung zur Machbarkeitsstudie. Nach kurzer Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, vorbehaltlich der Entscheidung über die Förderung durch die AktivRegion, den Auftrag für die Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Wärmeversorgung der Gemeinde Klinkrade über ein Biomasseheizwerk

mit Nahwärmenetz an die Seeger Engineering AG, Industriestraße 25 – 27 in 37235 Hessisch-Lichtenau zu einem Honorar von pauschal 7.960,-- € zzgl. MwSt. gem. dem Angebot vom 23.01.2009 zu erteilen.

## **TOP 7 Turnhalle**

**hier:** Beschlussfassung über Beauftragung eines Energieberaters zur energetischen Sanierung der Turnhalle

Nachdem der Bürgermeister die Erläuterung verlesen hatte, folgte nach einhergehender Diskussion folgender Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Sanierung der Sporthalle, Am Schäferkaten 4 zum Konjunkturpaket II in dem vorgesehenen Verfahren anzumelden, vorbehaltlich der Bereitstellung von Haushaltsmitteln über das Konjunkturprogramm II, die Sanierung der Sporthalle Am Schäferkaten 4 entsprechend dem anliegenden Bauprogramm des Ing.-Büro Kumbartzki, Wiesengrund 30, 23562 Lübeck kurzfristig durchzuführen und für den Fall der Bauausführung die Planung und Bauüberwachung dem Ing.-Büro Kumbartzki, Wiesengrund 30, 23562 Lübeck zu übertragen.

## **TOP 8 Europawahl**

**hier:** Mitglieder für den Wahlvorstand

Für die Europawahl am 07. Juni 2009 müssen mindestens 7 Mitglieder als Wahlvorstand benannt werden. Es wurden folgende Vorschläge unterbreitet.

Wahlvorsteherin	Kirsten Peters
1. stellv. Wahlvorsteher	Norbert Redder
2. stellv. Wahlvorsteher	Dirk Jonscher
Schriftführerin	Mattias Gatermann
Beisitzer	Stefan Lehwald
Beisitzer	Carola Schönwald
Beisitzer	Nils Vaßholz
Beisitzer	Bärbel Blechschmidt
Beisitzer	Ilse-dore Weisbrodt

Die Gemeindevertreter stimmen einstimmig für diesen Wahlvorstand.

## **TOP 9 Aufstellung von Mülleimern und Hundekot-Tütenstationen**

Um die weitere Verschmutzung der Gehwege und Rasenflächen durch Hundekot zu stoppen, wurde über die Aufstellung von Tütenstationen für Hundekot beraten. Man einigte sich vorerst einstimmig auf den Versuch, dass sich die Hundehalter die Tüten beim Bürgermeister oder seinem Stellvertretenden kostenlos abholen können um so die Hinterlassenschaften ihrer Hunde zu entsorgen. Über diese Möglichkeit werden die Bürger von Klinkrade, dann über den Gemeindebrief informiert.

## **TOP 10 Reinigung von Straßengräben an Gemeindestraßen**

Um weitere Straßengräben der Gemeinde zu reinigen, ist vorgesehen, wieder die Fa. Witte aus Koberg damit zu beauftragen, für einen Tag mit einem Bagger diese Arbeiten zu erledigen. Veranschlagte Kosten für diesem Zweck sind 500 €. Der 1. stellvertretende Bürgermeister und Bauausschussvorsitzende Grot und der Gemeindevertreter Vaßholz werden Arbeiten unterstützen und den Termin mit dem Unternehmer absprechen. Dieses wurde einstimmig beschlossen.

## **TOP 11 Verschiedenes**

Mithilfe bei der derzeitigen Hundezählungsaktion innerhalb der Gemeinde ist gefragt.

Zu einer Informationsveranstaltung über den ländlichen Wegebau wird im Quellenhof am 9. März 2009 um 19.00 Uhr eingeladen. Die Mitglieder vom Bauausschuss wurden vom Bürgermeister angesprochen, den Termin wahrzunehmen. Gemeindevertreter R. Pein, Vaßholz, Redder und der Bürgermeister werden an der Veranstaltung teilnehmen.

Die Firma e3 planungs gmbh plant und betreibt Windkraftanlagen. Diese Firma wird am 11.03.2009 um 19.00 Uhr bei einer Ausschusssitzung der Gemeindevertretung vorstellig.

Die Straßenreinigungssatzung wurde verteilt.

Der Bürgermeister schließt die Versammlung um 21.15 Uhr.

gez. Bruhns  
(Bürgermeister)

Osterloh  
(Protokollführerin)